FORTSETZUNG VON SEITE 1

diese Wiese wurde ein Zaun gezogen und das Gartentor fest verschlossen. Das war ärgerlich, denn nun konnten die Leute aus dem benachbarten Armen- und Siechenheim nicht mehr auf dem Fußweg über die Wiese in die Stadt und in die Kirche gelangen. Sie mussten einen großen Umweg machen, den viele von den Schwachen und Kranken nicht mehr bewältigten. Die Stadtväter und zahlreiche Bürger beschwerten sich. Doch Sturgis blieb stur.

Weissel hielt nun für den reichen Bürger und die Menschen, die dabei waren, ungefähr folgende Predigt: „Das Kind in der Krippe, das ja der König der Könige ist, möchte in unser Herz einziehen. Doch viele Menschen öffnen ihre Herzen nicht." „Heute", so sprach Weissel weiter, „steht ER vor eurem verschlossenen Tor, Herr Sturgis. Ich rate euch, öffnet dem König der Könige dieses sichtbare Tor genauso wie euer Herz. Lasst die Freude des Glaubens in euer Leben einziehen."

Weissel hatte kaum die letzten Worte ausgesprochen, als die Leute anfingen zu singen: „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr, der Herrlichkeit…"

Noch bevor das Lied beendet war, hatte Herr Sturgis mit einem Schlüssel sein Tor geöffnet. Es wurde nie mehr geschlossen. Die Alten und Armen konnten wieder zum Gottesdienst und in die Stadt. Lange Zeit hieß dieser Weg über die Wiese: „Adventsweg".

In diesem anstrengenden Jahr 2020 ist es gut, wenn wir unsere Herzen für den König der Könige öffnen. Das können wir tun, indem wir eine Kerze anzünden, einen guten Text lesen und schöne Musik hören. Das können wir tun, wenn wir mit Jemandem telefonieren, von dem wir wissen, dass er alleine ist.

Viele Möglichkeiten gibt es, um unser Herz für Gott zu öffnen.

Machen Sie sich auf ihren Adventsweg.
1) Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es kommt der Herr der Herrlichkeit.
ein König aller Königreich, ein Heiland aller Welt zugleich.
Der Heil und Leben mit sich bringt, derhalben jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott, mein Schöpfer reich von Rat.
5) Komm, o mein Heiland Jesu Christ,
meins Herzens Tür dir offen ist.
Ach zieh mit deiner Gnade ein; dein Freundlichkeit auch uns erschein.
Dein Heilger Geist uns führ und leit den Weg zu ewgen Seligkeit.
Dem Namen dein, o Herr, sei ewig Preis und Ehr.

Diakonin Irmtraud Fastenrath

Weihnachten

Monatsspruch Dezember, Jesaja 58,7:
Teilt euer Brot mit den Hungrigen, nehmt Obdachlose bei euch auf, und wenn ihr einem begegnet, der in Lumpen herumläuft, gebt ihm Kleider! Helft, wo ihr könnt, und verschließt eure Augen nicht vor den Nöten eurer Mitmenschen!

Eindrückliche Worte vom Propheten Jesaja, eindeutig formuliert. Worte aus längst vergangenen Tagen, aktuell – als wären sie heute für uns geschrieben.

Wir werden erinnert an den Zusammenhang von Glauben und sozialer Wirklichkeit. In der Advents- und Weihnachtszeit erscheint dieser Zusammenhang besonders deutlich. In dieser Zeit reagieren wir dünnhäutig und ansprechbarer auf die Bedürfnisse Notleidender, lassen uns anders ansprechen.

Die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukasevangelium (Kapitel 2), die wir am Heiligen Abend hören wollen, ist wie eine Illustration des Wortes aus Jesaja. Die Weihnachtsgeschichte ist eine Geschichte von Glauben und Vertrauen, aber auch eine Geschichte von Not und Herausforderung. Hier beginnt die Geschichte Jesu Christi auf Erden, und sie endet noch lange nicht. Wir sind mit hineingenommen in diese Wirklichkeit, deshalb feiern wir Weihnachten, weil wir vom Heil etwas spüren wollen. Wir sehnen uns nach der Nähe Gottes bei uns Menschen. Gott will seinen Menschen nahe sein und Frieden auf Erden bringen den Menschen seines Wohlgefallens.

Oliver Rolla

Ihnen allen frohe und gesegnete Weihnacht!
Wünscht das Redaktionsteam.

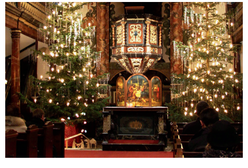

FOTO: PRIVAT

Fünf Gottesdienste zu Heiligabend

Innerhalb der Möglichkeiten für Gottesdienste hat sich das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde entschlossen, zeitgleich vier Gottesdienste zu Heiligabend unter freiem Himmel feiern. Die wetterfeste Variante ist ein vorher aufgezeichneter Video-Gottesdienst. Dieser Gottesdienst ist am 24.12. zu Hause abrufbar. Die ca. 25-Minuten-Freiluft-Gottesdienste feiern wir um 17.00 Uhr an den Standorten CVJM Walbrecken, CVJM Lüttringhausen, Parkplatz Ludwig-Steil-Platz und Kirchplatz Goldenberg. Wir haben geplant, und wir hoffen auf passables Wetter. Abstandsgebot und Verpflichtung zur Maske gelten. Es wird zugewiesene Standorte geben, die für Menschen aus einem Haushalt gelten. Ebenso ist eine Anmeldung im Voraus erforderlich, bei der Namen, Anschriften und Telefonnummern der Christvesper-Gemeinde festgehalten werden. Die Informationen zur Anmeldung zum Gottesdienst und zum Zugang des Online-Gottesdienstes finden Sie im Lüttringhauser Anzeiger und auf der Homepage der Gemeinde. Die Anmeldung muss aus Gründen der Organisation bis zum 20. Dezember, dem 4. Advent, erfolgt sein. Es gibt durch die Abstandsforderung zwischen den Standorten der Menschen aus einem Haushalt sicherlich eine Belegungsgrenze der gewählten Gottesdienstorte. Auch darauf müssen wir reagieren. Veränderte Bedingungen verlangen veränderte Abläufe. Was uns sicherlich nicht hindert, freudig in ein ungewöhnliches Weihnachtsfest 2020 zu starten.

Warum ist die Kirche belegt? Dort wird es einen Parcours geben, der auf Weihnachten hin führt. Ein besonderer Heiligabend wird in der Kirche zu erleben sein.

Gottesdienste im vertrauten Format können in der Kirche in diesem Jahr nicht stattfinden. Das Krippenspielteam, durch Corona „arbeitslos", bietet deshalb am 24.12. von 11.00 - 16.00 Uhr in der Kirche einen Krippenweg an und nennt das „Gottesdienst to go". Es führt ein Krippenweg durch die Kirche über sieben Stationen, der 20 Minuten dauert. Eine Anmeldung ist erforderlich. Informationen über die nötige Anmeldung erhalten Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde: www.evangelisch-luettringhausen.de

Jürgen Kammin

Herzlich willkommen ...

FOTO: PRIVAT

... so fühlte ich mich, Stefanie Daniela Schuh, nach meinem Umzug in diese Kirchengemeinde und beim Start meiner ehrenamtlichen Arbeit im Presbyterium.

Der Liebe wegen war ich im Jahr 2016 von Düsseldorf nach Frielinghausen gezogen und gehöre seither zur Kirchengemeinde Lüttringhausen. Inzwischen lebe ich mit meinem Mann Sebastian und unserem zweijährigen Sohn Emil Aaron in Lennep.

Unser zunächst auf die sonntäglichen Kirchenbesuche begrenzter Kontakt in der Gemeinde wurde durch unsere kirchliche Trauung und das Engagement von Pfarrerin Annette Schmid persönlicher. Sie war es auch, die mich bei einem ihrer Besuche im Herbst 2019 fragte, ob ich mir die Mitarbeit im Presbyterium vorstellen könnte.

Im neuformierten Presbyterium wurde ich von allen herzlich aufgenommen. Dies – und viele gute Ratschläge von den bereits seit Jahren engagierten Mitgliedern des Presbyteriums – haben mir den Einstieg in diese so vielschichtige und verantwortungsvolle Arbeit erleichtert.

So wage ich mich an die vielen mit diesem Amt verbundenen Aufgaben wie z.B. auch die Mitarbeit im Erziehungsausschuss und den Vorsitz des Ausschusses für Kirchenmusik.

In einer für die Gemeinde und ihre Mitglieder so besonderen Zeit voller Veränderungen (z.B. durch die Abkehr mancher von der Institution Kirche und eine weltweite Pandemie), die uns als Kirche zum Umdenken und Handeln zwingt, hoffe ich, meine Fähigkeiten zu einer zukunftsfähigen und lebendigen Gemeinschaft beizutragen.

Ihre Stefanie Daniela Schuh

Tanzworkshop in der Kita Gertenbachstraße

Am Donnerstag, den 24.9.20, kam der Tänzer Lars Nichtvontrier in die Evangelische Kita Gertenbachstraße, um dort mit tanzinteressierten Kindern einen Tanzworkshop zu veranstalten.

Lars Nichtvontrier studiert Tanz an der Hochschule in Köln und kommt ursprünglich aus Wuppertal. Er war einer der sieben Tänzer, die am 26.9.20 in Lüttringhausen auf einem Tanzfestival getanzt haben.

Die Kinder begrüßten ihn zunächst skeptisch: „Ist der riesig!" oder „Männer können doch gar nicht tanzen!" Doch diese Worte ließen den 2-Meter-Mann nur schmunzeln. Schnell zog er die Kinder mit seiner ruhigen und zugewandten Art in seinen Bann.

FOTO: PRIVAT

Gemeinsam tanzten sie ein Warm up, einen Waldspaziergang und ein Cool down. Jeden Teil vermittelte Lars mit viel Fantasie, passender Musik und kreativen Bewegungen. Selbst die Schüchternen unter den Kinden tanzten nach kurzer Zeit freudig mit und brachten schon bald eigene, kleine Choreographien ein. Gegenseitiger Applaus war jedem sicher. Am Ende waren sich 15 Kinder einig: „Männer können tanzen, und zwar richtig cool!"

Der Förderverein der Evangelischen Kita Gertenbachstraße war glücklich, dass der Tanzworkshop so gut bei den Kindern ankam. Ihre finanzielle Unterstützung war auf fruchtbaren Boden gefallen.

Die Motivation der „Kleinen" steckte auch die „Großen" an. Gemeinsam folgten Eltern und Kinder zwei Tage später einer Tanzroute durch Lüttringhausen, gestaltet vom Ensemble „Tanzt. Jetzt! Bewegung in Remscheid".

Antje Kammin

Unsere Kindergärten

Evangelische Kindertagesstätte Gertenbach
Gertenbachstraße 36 a, 42899 Remscheid
Kontakt: Leitung Petra Bücheler,
Tel. 02191 / 569822
E-mail: kita.gertenbach@ekir.de

Evangelische Kindertagesstätte Goldenberg
Goldenberger Kirchweg 8, 42855 Remscheid
Kontakt: Leitung Jana Wasserfuhr,
Tel. 02191 / 291664
E-Mail: kita.goldenberg@ekir.de

Evangelische Kindertagesstätte Klausen
Hans-Böckler-Straße 5, 42899 Remscheid
Kontakt: Leitung Nancy Grünscheidt,
Tel.: 02191 / 51073
E-Mail: kita.klausen@ekir.de

Herausgeber:
Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Lüttringhausen, Remscheid
Layout: Stefan Göllner
Druck: Scharff & Krauss, Lüttringhausen
Kontaktadresse: Gemeindeamt
Telefon: 959-5, Fax: 959-610

TELEFONNUMMERN

Pfarrerin Kristiane Voll
02191-55712
Pfarrer Oliver Rolla
02 12 - 2 21 52 35

Pfarrerin Hanna Lehnert
0202 - 28 14 19 68
Diakonin Irmtraud Fastenrath
02191-6085795
Informationen aus der Gemeinde
02191-959601 (nur Bandansage)

Advents-, Weihnachtszeit und Jahreswechsel in der Kirchengemeinde Lüttringhausen

In diesem Jahr geschehen viele Planungen leider unter einem mehr oder weniger großen Vorbehalt, weil es durch die Pandemie jederzeit zu kurzfristigen Veränderungen kommen kann. Daher sind alle gebeten, sich jeweils aktuell über Print-Medien, Schaukästen oder die Internetseite der Kirchengemeinde zu informieren. Aufgrund der notwendigen Kontakt-Beschränkungen können wir in diesem Advent nicht zu unseren traditionellen Senior*innen-Adventsfeiern einladen.

In der Adventszeit wird ein Gottesdienst aufgezeichnet werden, der am 24. Dezember ins Netz gestellt wird.

Darüber hinaus sind für die Weihnachtstage und den Altjahresabend Open-Air-Gottesdienste geplant, da unsere beiden Kirchen selbst bei mehreren aufeinander folgenden Gottesdiensten nicht annähernd genug Raum bieten könnten. Voraussichtlich werden jeweils Anmeldungen zu den Gottesdiensten erforderlich sein.

	Gottesdienste	Advents-Kalender, Sternstunden u.a.
ab 01.12.2020 jeden Tag		Jeden Tag wird ein Advents-Fenster am Gemeindehaus geöffnet. Bei einem Abendspaziergang sind die beleuchteten Fenster zu bestaunen. Dazu sind im Internet auf www.luetterkuser-advent.de Tag für Tag kleine Impulse zu sehen und zu hören.
10.12.2020, **18:30 Uhr**		SternStunde im Stall, Goldenberger Kirche, Pfarrerin K. Voll
13.12.2020, 10:00 Uhr 3. Advent	Themen-Gottesdienst zu Albert Schweitzer, Gast: Dr. Felix Nolzen; Pfarrerin K. Voll	
15.12.2020, **18:30 Uhr**		SternStunde im Stall, Goldenberger Kirche, Pfarrerin K. Voll
20.12.2020, 10:00 Uhr 4. Advent	Gottesdienst, Kirche Lüttringhausen, Pfarrerin T. Bremicker	
21.12.2020, **18.00 Uhr**		Vesper mit Bläsermusik – 72 Stunden bis Weihnachten mit Juliacum Brassers (kostenfreie Karten am Gemeindeamt erhältlich)
24.12.2020, **11:00 bis 16:00 Uhr**		„Gottesdienst to go" in der Kirche Lüttringhausen: Familien können einen Krippenweg gehen. Anmeldung ist erforderlich über eine Verlinkung auf der Homepage der Kirchengemeinde www.evangelisch-luettringhausen.de
24.12.2020, **17:00 Uhr** Heiligabend	4 Open-Air-Gottesdienste:- Kirchplatz Lüttringhausen - Parkplatz CVJM Lüttringhausen - Kirchplatz Goldenberg - Platz am CVJM Walbrecken	
25.12.2020, **6:00 Uhr** 1. Weihnachtstag	Open-Air-Gottesdienst, Kirchplatz Lüttringhausen	
26.12.2020, 10:00 Uhr 2. Weihnachtstag	Gottesdienst mit weihnachtlicher Fest-Musik, Kirche Lüttringhausen, Pfarrerin H. Lehnert	
27.12.2020, 10:00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Lüttringhausen, Pfarrer O. Rolla	
31.12.2020, **18:00 Uhr** Silvester	Open-Air-Gottesdienst, Kirchplatz Lüttringhausen, Pfarrerin H. Lehnert	